Pfarrbrief

Von Turm zu Turm



vom 18.10. bis 17.11.2025

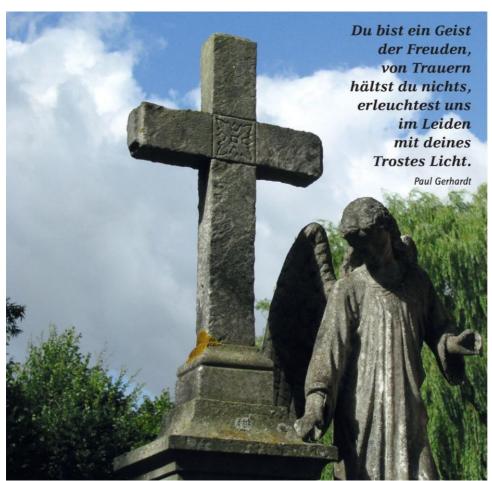


Foto: Tillmann

An(ge)dacht anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des MiMo und darüber hinaus

Am 05.10.2025 fand eine ökumenische Andacht samt Feierstunde im Raum des MiMo Morbach statt. Sie stand unter der grundsätzlichen Frage: Braucht es das <u>MI</u>teinander in <u>MO</u>rbach? An den Gedanken wollen wir Sie teilhaben lassen:

Das MiMo, das MITEINANDER in Morbach, ist seit vielen Jahren eine Institution. Es ist eine Begegnungsstätte für Jung und Alt, für Frauen und Männer, für Einheimische und Neuangekommene.

Jeder und jede war herzlich willkommen, jeder und jede ist herzlichen willkommen, und jeder und jede wird auch in Zukunft herzlich willkommen sein.

Unser Miteinander in Morbach: Schon der Name ist Programm. Wir haben ihn auch nicht zufällig gewählt oder weil uns nichts Besseres eingefallen wäre. Denn unsere Überzeugung war und ist: Es geht nur zusammen, gemeinsam, mit vereinten Kräften!

Und deshalb geht es natürlich auch nur ökumenisch: Beide Kirchengemeinden waren von Anfang an mit im Boot, ja es war sogar unsere gemeinsame Idee.

Miteinander statt aneinander vorbei. Eben nicht: Programme nur für junge Leute oder nur für ältere Menschen, eben nicht Angebote nur für Geflüchtete oder nur für Einheimische, auch nicht: Begegnung nur zwischen Christen verschiedener Konfessionen. Stattdessen: Jeder und Jede ist herzlich bei uns willkommen. Zusammen, gemeinsam, mit vereinten Kräften.

Wir sind farbenblind – wir versuchen es zumindest zu sein. Das Alter, die Herkunft, die Hautfarbe, die Religion, politische Überzeugungen – all das spielt für uns keine Rolle, ist uns egal. Wobei damit natürlich nicht gemeint ist, dass uns unser Gegenüber gleichgültig wäre, denn wir wollten und wollen uns ja auch kennenlernen und verstehen lernen. Uns in unserer Unterschiedlichkeit respektieren.

Miteinander statt gegeneinander. In einer Zeit, in der sich sehr viele Menschen zurückziehen, Diskussionen ausweichen und sich nur mit Gleichgesinnten umgeben, wollten und wollen wir das Gegenteil: Raus aus den Echokammern, raus aus den Komfortzonen der Selbstbestätigung. Weg mit Vorurteilen und Vorverurteilungen. Stattdessen: Begegnung schaffen. Miteinander unterwegs sein. Nur so lernt man sich schließlich kennen, kann man Barrieren überwinden, Beziehungen aufbauen und im besten Falle sogar Freundschaften schließen.

Und deshalb ist die Geschichte des MiMo eine echte Erfolgsgeschichte: mit Höhen und Tiefen, Erfolgen und Niederlagen; und trotzdem eine Erfolgsgeschichte. Denn wir haben gezeigt: Wir schaffen das! Auch wenn man diese Worte der alten Kanzlerin kritisch sehen kann, weil wir alle erleben mussten, dass natürlich nicht

alles geschafft wurde und dass Politik nicht immer ihrer Verantwortung gerecht geworden ist, haben wir hier in Morbach sehr vieles erreicht.

Das MiMo hat gezeigt: Wir schaffen es vereint, zusammen, gemeinsam, so wie Ingrid Hilgenfeld immer so schön sagt: "Wo viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, da wird das Antlitz der Erde verwandelt!"

Was wäre denn auch die Alternative?

Was wäre das Gegenmodel zu Miteinander zu Morbach?

Das wäre: OHNEEINANDER in Morbach.

Nicht ein positiv aufgeladenes Ohneeinander im Sinne von ich ziehe mich zum Krafttanken zurück oder ohneeinander in Streit, Hass oder Stress zu sein. Wäre das schön...

Nein, das negative, wortwörtliche, pure Ohneeinander. Wenn vom Wir nur noch das Ich bleibt. Denn ob Mit- oder Ohneeinander: beides spricht immer vom Wir. Ohneeinander hören, sehen, fühlen, schmecken, riechen, spüren wir uns nicht mehr. Das Wir wird taub, blind, gefühllos, geschmacklos, geruchlos, kalt. Auch lehrt keiner mehr, also kann auch keiner lernen und umgekehrt.

Das wird eine ziemlich sinn(en)lose Unternehmung, die zunehmend inhaltslos, auch wertlos zu werden droht. Denn ohneeinander sagen wir uns vom Wir los. Es wird bindungslos und droht grenzenlos, schlimmstenfalls sogar hemmungslos zu werden. Man mag vielleicht die absolute Freiheit für das Ich gewinnen. Der Preis ist: das Wir ist man los – es bleibt ein losgelöstes Ich – ohneeinander.

Nur eines ist bedenkenswert: ob MIT oder OHNE, das EINANDER ist der feste Bestandteil des zusammengesetzten Wortes. Selbst das stärkste, beste Ich kommt vom Wir nicht los. Jedes Ich ist das Ergebnis eines Wir! Wir schulden immer einander. Selbst Gott der Schöpfer ist als Ich ein sich offenbarendes Wir in Vater mit Sohn durch den Hl. Geist.

Wenn es schon so ist, dann lasst uns miteinander auf dem Weg sein, denn wie stark muss eine Gemeinschaft sein, wenn das Wir das Ich stärkt und umgekehrt. Welche Kräfte zum MITEINANDER können da freigesetzt werden...

Schon Psalm 23 verdeutlicht dies: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Florian Brödner und Michael Meiser

Vorschau auf die Gräbersegnungen in unserer Pfarrei

Datum	Ort	Uhrzeit	Gräbersegnung
26.10.	Morscheid / Kirche	10:30	Hochamt, anschl. Gräbersegnung
	Odert / Friedhof	14:00	Andacht mit Gräbersegnung
	Hunolstein / Friedhof	14:30	Andacht mit Gräbersegnung
	Walholzkirche / Friedhof	15:00	Andacht mit Gräbersegnung
01.11.	Morbach / Kirche	10:30	Hochamt, anschl. Gräbersegnung
	Weiperath / Friedhof	14:00	Andacht mit Gräbersegnung
	Gutenthal / Friedhof	14:45	Andacht mit Gräbersegnung
	Thranenweier / Friedhof	15:30	Andacht mit Gräbersegnung
02.11.	B'dhron / Kirche	10:30	Hochamt, anschl. Gräbersegnung
	Wenigerath / Friedhof	14:00	Andacht mit Gräbersegnung
	Hundheim / Friedhof	14:45	Andacht mit Gräbersegnung
	Hinzerath / Friedhof	15:30	Andacht mit Gräbersegnung
	Wederath / Friedhof	16:15	Andacht mit Gräbersegnung

Gottesdienstordnung

18. Oktober Samstag

14:30 Uhr Gutenthal **Eucharistiefeier** als Dankamt zur Goldenen Hochzeit

des Paares Walter und Edith Leinen geb. Peters

++ Theo und Frieda Leinen, Franz-Josef und Elfriede

Peters und Oswald Staudt

29. Sonntag im Jahreskreis

18. Oktober Samstag

18:00 Uhr Morbach Rosenkranzandacht, anschl.

18:30 Uhr	Morbach	Eucharistiefeier + Margret Weyand und LuV der Fa ++ Justine Schwickart (JG), Paul Sc Russ sen. Im Gedenken an die Erzengel Mic und LuV der Familie Weinmeier + Maria Solbach (17. JG) ++ Marga Marx (3. JG) und Martha + Matthias Staadt (1. JG) + Frieda Leonhard (1. JG)	chwickart und Clarence hael, Gabriel, Raphael
19. Oktober		Sonntag	
09:00 Uhr	Riedenburg	Eucharistiefeier anlässlich der des Kirchenpatrons Hl. Wende ++ Rudi Stürmer (2. Sterbeamt) ur	elinus
10:00 Uhr	Altenheim	Eucharistiefeier	G
10:30 Uhr	B´dhron	Hochamt für die Pfarrgemeinde ++ Eduard und Sieglinde Wagner ++ Ernst und Engelbert Braun und ++ Gisela und Günther Bernard ++ Maria Bölinger (JG), Josef Bölin + Horst Kaas (7. JG) und Verst. der	nger und verst. Angehörige
20. Oktober		Montag	Hl. Wendelin
18:30 Uhr	Wederath	Eucharistiefeier LuV der Familie Flach-Braun LuV der Familie Marx-Weber	
21. Oktober		Dienstag	
18:00 Uhr	Wederath	Rosenkranzandacht	
22. Oktober		Mittwoch	Hl. Johannes Paul II.
18:30 Uhr	Hinzerath	Rosenkranzandacht	

23. Oktober		Donnerstag
18:00 Uhr	Hundheim	Rosenkranzandacht, anschl.
18:30 Uhr	Hundheim	Eucharistiefeier
		++ Hermann Winkel, Alwine und Alois Ziemski
		+ Mathilde Mosmann und LuV Angehörige
		LuV der Familie Schabbach-Martini und Iris Schneider
24. Oktober		Freitag
24. Oktober 18:30 Uhr	Weiperath	Freitag Eucharistiefeier
	Weiperath	
	Weiperath	Eucharistiefeier
	Weiperath	Eucharistiefeier + Alois Kollmann und LuV der Familie

18:30 Uhr Hunolstein und Gutenthal Rosenkranzandacht

30. Sonntag im Jahreskreis

Missio-Kollekte

25. Oktober		Samstag
18:00 Uhr	Morbach	Rosenkranzandacht, anschl.
18:30 Uhr	Morbach	Eucharistiefeier
		++ Hubert Burkart, Günter und Gertrud Uhl, Helga Berang ++ Johannes und Valentina Gerhart, Josef und Pauline Adam und Angehörige ++ Geschwister Paul und Alfons Jakobs + Horst Uhrmacher und LuV der Familie ++ Erich und Anna Ross, Karl und Monika Weyand LuV der Familie Kramp-Schütz + Hermann Bohn (5. JG) und LuV der Familie Bohn-Petry ++ Richard Schmitz (4. JG), Ernst und Maria Schmitz

26. Oktober		Sonntag	
09:00 Uhr	Wederath	Eucharist	iefeier
		LuV der Fa	rrgemeinde amilie Bauer-Hornberg efer und LuV der Familie Ziefer-Schell
10:00 Uhr	Altenheim	Eucharist	iefeier
10:30 Uhr	Morscheid	Hochamt,	, anschl. Gräbersegnung in St. Cuno
		++ Herman ++ Adolf un ++ Mathild ++ Walter + Leo Mett + Adelheid	rie Breustedt nn Zender, Sohn Klaus, Adolf und Amalie Petry nd Hedwig Brück und LuV der Familie de und Alois Ertz, Marita Kiefer Banner (JG), Richard Banner und LuV der Famil tler (5. JG) d Thees (2. Sterbeamt) Erz (Stiftungsmesse)
14:00 Uhr	Odert/Friedh	of	Andacht mit Gräbersegnung
14:30 Uhr	Hunolstein/F	riedhof	Andacht mit Gräbersegnung
15:00 Uhr	Walholzkirche/Friedhof		Andacht mit Gräbersegnung
27. Oktober 18:30 Uhr	Gutenthal	Montag Eucharisti ++ Jakob u	i efeier ınd Maria Aßmann
28. Oktober		Dienstag	Hl. Simon und Hl. Judas
18:00 Uhr	Wederath	_	inzandacht
29. Oktober		Mittwoch	1
18:30 Uhr	B´dhron	Eucharist	iefeier
30. Oktober		Donnerst	-
18:30 Uhr	Hunolstein	Eucharist	iefeier

31. Oktober Fre

18:30 Uhr Hinzerath Eucharistiefeier

Allerheiligen

01. Novemb	er	Samstag	
10:30 Uhr	Morbach	Hochamt,	anschl. Gräbersegnung
14:00 Uhr	Weiperath/Fr	riedhof	Andacht mit Gräbersegnung
14:45 Uhr	Gutenthal/Fri	iedhof	Andacht mit Gräbersegnung
15:30 Uhr	Thranenweie	r/Friedhof	Andacht mit Gräbersegnung

Allerseelen Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropa

02. November		Sonntag	
09:00 Uhr	Hunolstein	Eucharisti	efeier
		Agnes und	nob (JG) und verst. Angehörige, Eheleute Wilhelm Gehendges und Sohn Wilfried d Alois Knob und verst. Söhne
10:00 Uhr	Altenheim	Eucharisti	efeier
10:30 Uhr	B´dhron	Hochamt,	anschl. Gräbersegnung
		LuV der Far	d Ermine Knichel und LuV Angehörige milie Schabbach-Künzer d Maria Welgen, Josef und Paula Scherschlicht und r
14:00 Uhr	Wenigerath/Friedhof		Andacht mit Gräbersegnung
14:45 Uhr	Hundheim/Friedhof		Andacht mit Gräbersegnung
15:30 Uhr	Hinzerath/Fri	edhof	Andacht mit Gräbersegnung
16:15 Uhr	Wederath/Friedhof		Andacht mit Gräbersegnung

03. November		Montag	
18:30 Uhr	Wederath	Eucharistiefeier	
06. Novembe	er	Donnerstag	
18:30 Uhr	Hundheim	Eucharistiefeier um geistliche Ber	rufungen
		++ Agathe und Rudi Bauer + Johanna Haas ++ Werner und Rosemarie Kaas und I + Karl Pink und LuV Angehörige + Mathilde Mosmann und LuV Angeh	0 0
07. Novembe	er	Freitag	Herz-Jesu-Freitag
18:30 Uhr	Weiperath	Eucharistiefeier	
		LuV der Familie Petry-Brusius + Margot Nau und LuV der Familie Na	au-Steinmetz

Weihe der Lateranbasilika	Kollekte für die Kath. Öff. Bücherei		
Zählung der Gottesdienstbesucher			

08. November		Samstag
18:30 Uhr Morbach		Eucharistiefeier
		+ Diakon Dr. Harald Müller-Baußmann LuV der Familie Gerhard-Schell + Agnes Klein ++ Alois und Cilli Lorscheter und Tochter Birgit Haubst + Margret Weyand (von der Frauengemeinschaft) ++ Leo und Anna Schuh, Alfons Klein und LuV Angehörige + Hubert Schuh und Familie + Arnold Petry ++ Barbara und Johannes Kergart und verst. Angehörige Leb. Amalia und Juri Malenko, Kinder und Enkelkinder ++ Franziska Klein (4. JG) und Matthias Klein
		+ Georg Weinmeier (4. JG)

09. November Sonntag 09:00 Uhr Hinzerath Eucharistiefeier 10:00 Uhr Altenheim Eucharistiefeier 10:30 Uhr Morscheid **Hochamt** für die Pfarrgemeinde + Günther Back (2. JG) und LuV Angehörige Taufe des Kindes Hannes Klein 14:00 Uhr Morscheid Hl. Leo der Große 10. November **Montag** 18:30 Uhr Gutenthal Eucharistiefeier ++ Hedwig Thees, Sohn Erwin und Familie Thees-Leis 12. November Mittwoch Eucharistiefeier 18:30 Uhr Wenigerath + Roland Nauerth (JG)

++ Josef Steinmetz (JG), Anna Steinmetz und LuV Angehörige ++ Erich Schommer (JG), Mathilde Schommer und LuV

Angehörige

13. November **Donnerstag**

Eucharistiefeier 18:30 Uhr Hunolstein

14. November **Freitag**

Fucharistiefeier 18:30 Uhr Hinzerath

33. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für das Bonifatiuswerk 15. November Samstag 18:30 Uhr Morbach **Eucharistiefeier** + Walter 7ens ++ Helene und August Korte und LuV der Familie

++ Adolf und Lothar Roth

10

		,Be
		+ Monika Stein (15. JG) und LuV Angehörige
		++ Rudolf Thees (4. JG), Thekla Arend und LuV der Familien
16. November		Sonntag
09:00 Uhr	Hundheim	Eucharistiefeier, anschl. Kranzniederlegung
		++ Helmut Kilp, Erich Pfeiffer und Ernst Pfeiffer LuV der Familie Christ-Elsen
		++ August und Johanna Haas und verst. Angehörige
		+ Mathilde Mosmann und LuV Angehörige
		LuV der Familie Hub-Bohn-Schommer
		++ Rosa Sonne (JG), Hedwig Weber (JG) und LuV der Familie Sonne-Weber-Sonne
10:00 Uhr	Altenheim	Eucharistiefeier
10:00 Uhr	Morbach	Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Erlöserkirche anschließend Feierstunde und Kranzniederlegung am Ehrenmal
10:30 Uhr	B´dhron	Hochamt
		für die Pfarrgemeinde
		+ Franz Jörg (JG)
		++ Thekla Klein (4. JG), Ewald Klein und verst. der Familie Andres-Klein
17. Novemb	er	Montag HI. Gertrud von Helfta
18:30 Uhr W	/ederath	Eucharistiefeier
		+ Eugen Ziefer
		+ Harald Scharrenbach
		+ Rosina Zimmer (1. JG)

Angehörige

++ Ewald und Lidia Kesser, Alexander und Maria und

Pfarrgemeinderatswahl 2025

Wahlaufruf zur Wahl der Räte im Bistum Trier



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen im Bistum Trier,

aus der Überzeugung heraus, dass Glaube und Kirche wesentlich aus dem Engagement aller Getauften leben, engagieren sich viele Menschen in unserem Bistum in den ehrenamtlichen Gremien unserer Pfarreien.

Angesichts der Herausforderungen dieser Zeit braucht unsere Kirche, die sich den Menschen zuwendet und für sie da sein will, auch in Zukunft Engagierte, die in den gewählten Räten vor Ort mitberaten, mitbestimmen und mitverantworten.

Zahlreiche ehrenamtlich tätige Christinnen und Christen haben in den letzten Wochen die Wahlen mit großem zeitlichem Einsatz sorgfältig vorbereitet. Ihnen gilt schon jetzt mein herzlicher Dank.

Über tausend Kandidatinnen und Kandidaten haben ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Rat erklärt, um Verantwortung für die weitere Entwicklung des christlichen Lebens in ihren Pfarreien zu übernehmen. Jede und jeder Einzelne von Ihnen gibt bereits mit dieser Kandidatur ein individuelles Glaubenszeugnis in die Mitte einer pluralen Gesellschaft hinein.

Bitte würdigen und unterstützen Sie das Engagement in den Räten, das für die weitere Entwicklung unserer Kirche unverzichtbar ist: Machen Sie - schon ab 16 Jahren - von Ihrem verbrieften Wahlrecht Gebrauch und geben Sie am 8./9. November Ihre Stimme ab: Sei es in Form einer Urnenwahl, sei es in Form der Briefwahl.

Der Segen Gottes möge Sie alle begleiten.

Bischof Dr. Stephan Ackermann

Sehr geehrtes Pfarrmitglied,

am 8./9. November 2025 wird in unserer Pfarrei der Pfarrgemeinderat gewählt. Stimmberechtigt sind alle katholischen Christen, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und in der Pfarrei ihren Wohnsitz haben. Als Mitglied der Pfarrei sind Sie wahlberechtigt.

Die Wahl wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt.

Die Briefwahlunterlagen werden ab dem 25.10.2025 zugestellt.

Die Briefwählerin oder der Briefwähler hat dem Wahlvorstand im verschlossenen Briefwahlumschlag den verschlossenen Stimmzettelumschlag mit dem in ihm befind-

lichen Stimmzettel so rechtzeitig zu übersenden, dass der Wahlbrief spätestens um 16:00 Uhr am letzten Tag des Wahltermins dort eingeht. In den Gottesdiensten ab 01.11.2025 stehen Wahlurnen in den jeweiligen Kirchen bereit.

Es sind 14 Mitglieder zu wählen.

Ein abgegebener Stimmzettel ist ungültig, wenn auf ihm mehr Namen angekreuzt sind, als Mitglieder zu wählen sind, oder wenn sich auf ihm noch weitere handschriftliche Zusätze befinden.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

Name, Vorname	Beruf	Alter
Anton, Bettina	Erzieherin	51
Arend, Martina	Friseurin	51
Bungert, Philipp	Verwaltungsfachwirt	34
Degen, Michaela	Heilerziehungspflegerin	51
Greber, Monika	Verwaltungsbeamtin	62
Gröber, Hans Georg	Pensionär	74
Klein-Merten, Ulrike	Verwaltungsfachwirtin	55
Kutz, Anna-Maria	Gärtnermeisterin	28
Leis, Simone	Küsterin	50
Plein-Grim, Ruth	Angestellte	63
Reichert, Tina	Erzieherin	51
Weinmeier, Wladimir	Gruppenführer	52
Weyand, Jutta	Reinigungskraft	57
Zelder, Barbara	Geschäftsführerin	53
Ziemski, Anja	Hausfrau	59

Einladung zur Erstkommunionvorbereitung 2025/26

Liebe Familien,

mit der Taufe ist Ihr Kind in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen worden. Die Feier der Erstkommunion stärkt diese Verbindung und ist ein weiterer Schritt in die Gemeinde hinein. Die Vorbereitung zur Erstkommunion findet in diesem Jahr im Rahmen von vier Großgruppen-Treffen, sowie einigen ergänzenden Angeboten statt.

Die Termine für die Feiern der Erstkommunionen 2026 sind:

- Sonntag, 12. April 2026 in Morbach
- Sonntag, 19. April 2026 in Morscheid.

Vor Beginn der Erstkommunionvorbereitung lade ich Sie, liebe Eltern, zu einem Informationsabend ein. Bei diesem Treffen wird das Erstkommunionskonzept vorgestellt, die Termine mitgeteilt und weitere Fragen beantwortet. Der Elternabend findet statt am:

Montag, 03.11. 2025 um 19:30 Uhr im Pfarrheim in Morbach.

Es wäre schön, wenn an diesem Termin von jedem Kommunionkind eine erziehungsberechtigte Person anwesend wäre.

Das erste Treffen mit allen Erstkommunionkindern unserer Pfarrei findet statt am: Samstag, den 22.11.2025 von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr im Pfarrheim in Morbach.

Über den folgenden QR-Code / Link, können Sie Ihr Kind direkt online zur Erstkommunionvorbereitung anmelden. Sollte Ihnen dieser Weg zur Anmeldung nicht möglich sein, können Sie ein ausgedrucktes Dokument im Pfarrbüro ausfüllen.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich freue mich, Sie beim Elternabend und Ihre Kinder in der Erstkommunionvorbereitung kennenzulernen und mich mit Ihnen auf den Weg zur Erstkommunion machen zu dürfen.

Pia Stahl

Gemeindeassistentin

Tel: 01514 1471214,

Mail: pia.stahl@bistum-trier.de



https://forms.office.com/e/HPM1BY2re4

Messdiener - Üben

Liebe Messdienerinnen und Messdiener und alle Interessierten,

mit Freude laden wir euch zu einigen Übungs-Treffen ein. Durch regelmäßiges Üben sowie Messe dienen, wollen wir euch möglichst viel Sicherheit beim Dienen ermöglichen. Für die Neuen ist es sicherlich eine angenehme Möglichkeit die Abläufe zu lernen und Fragen zu stellen und diejenigen die, schon länger dabei sind, werden die Möglichkeiten haben, den Messablauf zu vertiefen und Fragen zu stellen.

An folgenden Terminen wird das Üben in diesem Jahr angeboten:

- Dienstag, 28.10.2025, 18 Uhr, Kirche St. Anna, Morbach
- Dienstag, 25.11.2025, 18 Uhr, Kirche St. Anna, Morbach
- Dienstag, 16.12.2025, 18 Uhr, Kirche St. Anna, Morbach

Die Treffen werden jeweils ungefähr eine Stunde dauern. Wenn die Übungsangebote gut besucht werden, wird es im neuen Jahr auch Termine an den verschiedenen Kirchenorten geben, um auf die Abläufe und Besonderheiten in den einzelnen Gottesdienstorten in den Blick zu nehmen. Schön wäre es, wenn möglichst viele zum Üben kommen, damit der Dienst am Altar mit Sicherheit und Würde geleistet wird. Gerne können sich die unterschiedlichen Gruppen auch an den verschiedenen Orten gegenseitig aushelfen und besonders bei großen Feierlichkeiten auch in einer anderen Kirche mitgedient werden.

Verantwortliche Ansprechpersonen für das Üben sind Katja Leis, Michelle Leis und Dominik Hille.



Firmung 2026 "GET IN TOUCH"

Die Infoveranstaltungen finden statt:

Die Vorbereitung auf die Firmung 2026 orientiert sich am Lebensraum der Jugendlichen und findet auf Ebene des Pastoralen Raumes Bernkastel-Kues statt.

So ist es z.B. möglich, dass sich Freunde und Freundinnen zwischen Hunsrück und Mosel gemeinsam auf das Sakrament der Firmung vorbereiten und auch miteinander gefirmt werden.

Die Firmvorbereitung findet im jährlichen Rhythmus statt. Gefirmt werden die Schüler und Schülerinnen der neunten Klassen.

Kurz nach den Herbstferien erhalten die Jugendlichen einen Brief mit einer Einladung zum Infoabend. Wer im 9. Schuljahr ist und bis zum 04.11.25 noch keinen Brief erhalten hat, meldet sich bitte beim Firmteam oder in seinem Pfarrbüro vor Ort. Selbstverständlich können sich auch Personen melden, die älter sind und jetzt gefirmt werden möchten.

Mittwoch , 12.11.25,	19:30 Uhr	Monzelfeld, Pfarrheim neben der Kirche
Donnerstag, 13.11.25,	19:30 Uhr	Morbach, Pfarrheim neben der Kirche
Montag, 17.11.25,	19.30 Uhr	Piesport-Niederemmel, Pfarrheim,

Dienstag, 18.11.25, 19:30 Uhr Kues, Jugendheim, Jugendheimstr. 13

Donnerstag, 20.11.25, 19:30 Uhr Brauneberg, St. Remigius, Kirche, Eingang Nussbaumallee

neben der Kirche

Alle Infoveranstaltungen haben den gleichen Inhalt, so dass Termin und Ort frei gewählt werden können.

Kurz nach den Infoabenden erfolgt die Anmeldung zur Firmvorbereitung digital und in einem persönlichen Anmeldegespräch.

Die Firmgottesdienste werden im April und Mai 2026 stattfinden.

Für Rückfragen steht das Firmteam oder das Pfarrbüro vor Ort gerne zur Verfügung.

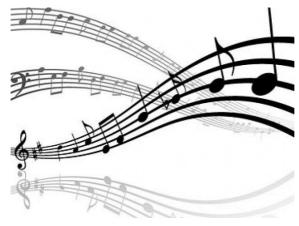
Doro Berresheim, Gemeindereferentin dorothea.berresheim@bistum-trier.de
Wilma Ney, Gemeindereferentin wilma.ney@bistum-trier.de
Pia Stahl, Gemeindeassistentin pia.stahl@bistum-trier.de

Orgelmusik im Gottesdienst

Samstag, 15.11.2025 • 18:30 Uhr • St. Anna, Morbach

In diesem Gottesdienst erklingen mit dem ersten Satz der Triosonate in c-moll sowie der Passacaclia c-moll zwei herausragende Orgelwerke von J. S. Bach. Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern und diese beiden Glanzwerke barocker Orgelliteratur bewusst zu erleben.

- Die Triosonate c-Moll BWV 526 von Johann Sebastian Bach ist die zweite von sechs sogenannten Orgeltriosonaten (BWV 525–530), die zwischen 1727 und 1732 entstanden sind wahrscheinlich in Leipzig. Der 1. Satz dieser Sonate lautet Vivace und gehört zu den bedeutendsten Beispielen für Bach's kontrapunktische Meisterschaft im Triosatz, bei dem jede der drei Stimmen (rechte Hand, linke Hand und Pedal) eine unabhängige Melodielinie führt. Durch imitatorische Techniken, motivische Engführungen und stimmliche Ausgewogenheit verbindet Bach Virtuosität und musikalische Tiefe.
- Die Passacaglia c-Moll BWV 582 von Johann Sebastian Bach ist eines seiner berühmtesten Orgelwerke, entstanden um 1716 und ein herausragendes Beispiel barocker Variationskunst. Über einem stets wiederkehrenden, markanten Bassmotiv, entfaltet Bach eine reiche Folge von Variationen, die meisterhaft kontrapunktische Strenge und klangliche Pracht verbinden. In immer neuen Gestalten steigert sich das Werk zu einer doppelten Fuge, die das Thema in majestätischer Größe vollendet. Sie gilt als Meilenstein der Orgelmusik und vereint kompositorische Strenge mit expressiver Tiefe. Bach unterteilt die Passacaglia in sieben thematische Gruppen (2,3,4,2,4,3,2 Variationen), die eine Symmetrie bilden. Diese konzeptionelle Gliederung, bei der die Zahl 7 eine besondere Bedeutung hat, steht symbolisch für die vollendete Schöpfung und zeugt von Bach's tiefem Glauben.



Krankenkommunion

Für Sie selbst oder ein Familienmitglied oder wenn Sie in der Nachbarschaft bzw. im Bekanntenkreis jemanden kennen oder wie schon im August bei den Besuchen von Pastor Meiser angesprochen.

Für diejenigen, die nur noch sehr beschwerlich oder gar nicht mehr zur Kirche kommen können, drehen wir es einfach um - dann kommt die Kirche mit der Hl. Kommunion zu Ihnen. Um besser planen zu können, werden ab Oktober folgende Termine vorgesehen sein:

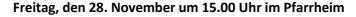
Genereller Zeitpunkt	Ort(e)	
am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag)	Morbach	
am zweiten Freitag im Monat	Balkan, Weiperath, Gutenthal, Odert, Hunolstein	
am dritten Freitag im Monat	Bischofsdhron, Hundheim, Hinzerath, Wederath, Wenigerath	

Sie können sich jederzeit über das Pfarrbüro Morbach anmelden. Die Sekretärin wird Sie dann in der Woche vorher anrufen, um den Termin abzustimmen.

Frauengemeinschaft Morbach

Liebe Frauen,

wir möchten Euch/Sie zu unserer Mitgliederversammlung herzlich einladen:





In diesem Jahr starten wir, gemeinsam mit der Pastoralreferentin Annette Bollig, mit einem geistlichen Impuls zum diesjährigen Hungertuch der Misereor Fastenaktion. Im Anschluss an den Versammlungsteil freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen. Über Euer Kommen freuen sich die Vorstandsfrauen.

Katholische Öffentliche Bücherei Morbach



Unsere Bücherei ist eine öffentliche Einrichtung und steht für alle offen, gleich welcher Herkunft und Konfession. Die Ausleihe bei uns ist kostenlos. In unserem Bestand haben wir Bilderbücher, spannende Geschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Spiele, Tonies, Bücher für Jugendliche, Fantasie-Romane für Jugendliche und Erwachsene, Krimis und Thriller, historische Romane, schöne Literatur, Sachbücher für Erwachsene und einiges mehr.

Geburtstagsgrüße

Die katholische Pfarrgemeinde Vierzehnheilige Morbach gratuliert ALLEN recht herzlich, die im September und Oktober 2025 ihren Geburtstag feierten!

Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft!



Pfarrgemeinderat Morbach



E i n l a d u n g zu geselligen Stunden im Pfarrheim Morbach

Montag, 03. November 2025, 14:30 - 17:30 Uhr

Mal wieder in netter Runde plaudern? Sie stricken oder häkeln gerne? Schon lange kein "Mensch-ärgere-dich-nicht!" oder "Mau-Mau" mehr gespielt?



Dann kommen Sie zu uns !!!

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gesorgt.

"Rollenwechsel – Kirche im Kino" Staffel 2025/2026

Aktuelle Kinofilme gemeinsam im Kino schauen. Und dann die Chance haben, sich anschließend darüber noch im Kinosaal auszutauschen – dieses Angebot bietet "Rollenwechsel". Spannend dabei: Welche Fragen des Lebens tauchen im jeweiligen Film auf: ethisch-moralisch, sozial, politisch, pädagogisch, theologisch…? Das Format "Rollenwechsel – Kirche im Kino" gibt es bereits seit über 30 Jahren. Jetzt im vierten Jahr erneut in der Begleitung von Pfarrer Bruno Comes!

Vier Filmabende sind von November 2025 bis Februar 2026 im MOSEL-KINO der VG Bernkastel-Kues für die Wintersaison geplant.

Jeweils am zweiten Sonntagabend im Monat wird ein anderer Film gezeigt.

Los geht es am Sonntag, den 9. November 2025 um 20:00 Uhr mit dem Film: "Leben ist jetzt – Die Real life Guys".



Elli und die Zwillinge Philipp und Johannes sind in einer christlich geprägten Umgebung aufgewachsen. Als bei Philipp Krebs diagnostiziert wird, entscheiden sich die Geschwister, ihr Leben drastisch zu verändern. Sie lernen dann durch weitere Schicksalsschläge, was wirklich wichtig ist im Leben...

Zum Vormerken die weiteren Termine:

Sonntag, 14.12.25 20:00 Uhr: One Life

Sonntag, 11.1.26 20:00 Uhr: Mein Weg: 780 Kilometer zu mir

Sonntag, 8.2.26 20:00 Uhr: Konklave

Herzliche Empfehlung! Bruno Comes, Pfarrer

Aufruf zum Sonntag der Weltmission 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

"Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen" (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.

In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit
schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt.
Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet
Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur
Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.

Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025

Für das Bistum Trier

Dr. Stephan Ackermann Bischof von Trier

Erntedank 2025

Vielen Dank an alle, die uns auf so wunderbare Weisen die Ernte des Jahres zur Danksagung in unseren Kirchen bereitet und zum Staunen eingeladen haben.



Morbach St. Anna

Bischofsdhron St. Paulinus





Gutenthal St. Antonius

Kontakte

Ansprechpersonen Thema Prävention

Bettina Anton

Mozartstr. 5, 54497 Morbach

Tel. 06533 / 1709 - E-Mail: 74banton@gmail.com

und

Anna-Maria Kutz

Hebegasse 27, 54497 Morbach

Tel. 0160 3757599 - E-Mail: anna-maria.weyand@gmx.de

Pfarrei Vierzehnheilige Morbach

Küsterin in Morbach	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Bischofsdhron	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Hinzerath	Verena Gorges	Tel. 06533 - 2743
Küsterin in Hinzerath	Barbara Zelder	Tel. 06533 - 958585
Küsterin in Hundheim	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249
Küsterin in Wederath	Marita Bauer	Tel. 06536 - 562
Küsterin in Wenigerath	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Morscheid	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Gutenthal	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249
Küsterin in Hunolstein	Gertrud Rößler	Tel. 06533 - 4286
Küsterin in Weiperath	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249

Katholische Öffentliche Bücherei Morbach

Leitung: Agnes Procek, Carmen Roth, Stefanie Herz

Kontaktaufnahme: 0152 34760477 oder Pfarrbüro Tel. 06533-93290

Bahnhofstraße 1a, 54497 Morbach

Pastoraler Raum Bernkastel-Kues

Mandatstr. 8, 54470 Bernkastel-Kues

Tel. 06531-500380 | Mail: bernkastel-kues@bistum-trier.de

Homepage: www.pr-bernkastel-kues.de

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro Morbach, Ilse Weyand und Agnes Procek, Pfarrsekretärinnen

Bahnhofstr. 1a, 54497 Morbach Tel. 06533 / 93290 - Fax: 06533 / 93291 E-Mail: info@vierzehnheilige-morbach.de

Tag	Öffnungszeiten	Geschlossen
Montag	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr	
Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr	
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr	

Bitte beachten Sie die Ansagen der Anrufbeantworter außerhalb der Öffnungszeiten!

Homepage: www.vierzehnheilige-morbach.de

Michael Meiser, Pfarrer

Bahnhofstraße 1, 54497 Morbach Tel. 06533 / 93290 (über das Pfarrbüro)

Mobil: 0176 63132918 (in dringenden seelsorglichen Fällen)

 $E\text{-}Mail: michael.meiser@bistum-trier.de - info@vierzehnheilige-morbach.de}$

Pia Stahl, Gemeindeassistentin

Mobil: 0151 41471214 - E-Mail: pia.stahl@bistum-trier.de

Karl-Josef Albrech, Pfarrer i.R.

Tel. 06533 / 957740

Markus Thome, Organist und Dekanatskantor

Mobil: 0174 6688299 - E-Mail: markus.thome@bistum-trier.de

Impressum

Herausgeber: KG Vierzehnheilige Morbach, Bahnhofstr. 1, 54497 Morbach

ViSdP: Pfarrer Michael Meiser

Redaktionsteam: Haupt- und Ehrenamtliche der Pfarrei

Bildnachweis: Bergmoser&Höller, Pfarrbriefservice, Pixabay, iStock, Bistum Trier, privat

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 15. November 2025 (15.11. – 15.12.2025). Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 29. Oktober 2025.